# 458151-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen – Neubau Feuerwehrhaus Affalterbach**
**OJ S 126/2026 03/07/2026**
**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**
**Dienstleistungen**

## 1. Beschaffer

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Affalterbach
E-Mail: t.branitsch@affalterbach.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuerwehrhaus Affalterbach
Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Planungsleistungen gemäß §55 HOAI - Bereich HLS - LP1-9 für den Neubau eines modernen Feuerwehrhauses zur Sicherstellung des Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung in der Gemeinde Affalterbach. Die Feuerwehr hat aktuell 52 Mitglieder in der Einsatzabteilung, 12 in der Altersabteilung und 16 in der Jugendfeuerwehr. Das Gebäude soll den aktuellen technischen, funktionalen und gesetzlichen Anforderungen an Feuerwehrbauten entsprechen und einen zukunftsfähigen Betrieb ermöglichen. Neben kurzen Ausrückzeiten sollen sichere Arbeitsabläufe, zeitgemäße Hygienestandards sowie eine flexible Nutzung für Ausbildung und Organisation gewährleistet werden. Für den Neubau wurde neben dem aktuellen Feuerwehrhaus ein großes Grundstück erworben. Es ergibt sich die Möglichkeit den Betrieb des aktuellen Feuerwehrhauses während dem Neubau aufrecht zu erhalten, sodass der Neubau den aktuellen Betrieb nicht beeinflussen würde. Die Grundfläche des aktuellen Grundstücks sowie des neu gekauften Grundstücks liegt addiert bei 5.300 m². Das neue Feuerwehrhaus soll mit 5 Stellplätze ausgestattet sein. Allerdings soll es die Möglichkeit geben zu einem späteren Zeitpunkt die Anzahl der Stellplätze um ein oder zwei Stellplätze zu erweitern. "Das Feuerwehrhaus soll u.a. folgende Räumlichkeiten enthalten: - Umkleiden (getrennt nach Männer und Frauen) - Besprechungsräume - Verwaltungsräume/Sozialräume/Schulungsräume - Kommandantenbüro - Einsatzzentrale - Küche - Toiletten (getrennt nach Männer und Frauen) - Duschen (getrennt nach Männer und Frauen) - Werk/Lagerraum - Putz-/Trockenraum - Jugendfeuerwehrraum - alle anderen laut Gesetz vorgeschriebenen und für die Funktionsfähigkeit der Feuerwehr notwendigen Räumlichkeiten. Entsprechende Parkmöglichkeiten für die Angehörigen der Feuerwehr sollen ebenfalls geschaffen werden. Die Kosten des Bauvorhabens werden voraussichtlich bei 5,5 Mio. € liegen. Der Baubeginn ist für 2027 vorgesehen.
Kennung des Verfahrens: 8418ba4e-aa5f-474a-bb4f-9f9e9f4277a4
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

**2.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Affalterbach
Postleitzahl: 71563
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

**2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: -> Für die Teilnahme wurde ein Bieterformular erarbeitet. Das Formular ist zwingend zu verwenden. -> Bietergemeinschaften sind zugelassen, die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder wird im Auftragsfall gefordert. ->Eine Teilnahme in einer Bietergemeinschaft schließt eine zusätzliche Einzelteilnahme aus und umgekehrt. Eine Teilnahme als Einzelbieter oder in einer Bietergemeinschaft schließt eine zusätzliche Tailnahme als Subunternehmer aus. Mehrfachteilnahmen als Subunternehmer bei unterschiedlichen Einzelbietern bzw. Bietergemeinschaften sind zugelassen.
**Rechtsgrundlage:**
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten die Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV und §§ 123-126 GWB sowie die in dieser Bekanntmachung benannten Ausschlusskriterien. --- -> § 6 VgV: Eigenerklärung, dass keine Interessenskonflikte gemäß § 6 VgV bestehen (Ausschlusskriterium), -> § 42 VgV und § 123 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlusskriterien gemäß § 123 GWB bestehen (Ausschlusskriterium), -> § 42 VgV und § 124 GWB: Eigenerklärung, dass keine Ausschlusskriterien gemäß § 124 GWB bestehen oder Erläuterung der Gründe (Ausschlusskriterium, die Entscheidung über den Ausschluss wird durch die Vergabestelle getroffen), -> § 73 Abs. 3VgV: Eigenerklärung, dass die Durchführung der zu vergebenden freiberuflichen Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt (Ausschlusskriterium). -> § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV: Eigenerklärung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Mindestbedingung Dipl.-Ing. / Master Versorgungstechnik, Maschinenbau oder vergleichbares (Ausschlusskriterium), -> § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV: Eigenerklärung, dass für das Unternehmen eine Berufshaftpflichtversicherung mit 1,5 Mio. EUR Deckungssumme für Personenschäden und 1,5 Mio. € für sonstige Schäden vorliegt bzw. dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden. Die Leistungen des Versicherers für alle innerhalb eines Jahres verursachten Schäden dürfen auf den zweifachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden. (Ausschlusskriterium). -> Eigenerklärung zur Einhaltung des Mindestlohns (Ausschlusskriterium), -> Eigenerklärung zu EU-Sanktionen Russland (Ausschlusskriterium).

## 5. Los

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Neubau Feuerwehrhaus Affalterbach - Planung HLS

Beschreibung: Planung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Leistungsphasen 1-3 und 5-9, Anlagengruppen 1-3 +7 sowie 8 optional. Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise. Die Beauftragung erfolgt auf Basis des eingereichten Angebots sowie der Certiform-Formulare.
Interne Kennung: LOT-0001 HLS

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen
**Optionen:**
Beschreibung der Optionen: Die genannten Termine sind keine Vertragstermine, die Vertragslaufzeit richtet sich nach dem Projektverlauf.

**5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Affalterbach
Postleitzahl: 71563
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2029

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

**5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

**5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: § 44 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 6: Eigenerklärung, dass mindestens ein Inhaber oder Führungskraft des Unternehmens Mitglied der Ingenieurkammer ist oder eine entsprechende Qualifikation besitzt. (Mindestbedingung Dipl.-Ing. / Master Versorgungstechnik, Maschinenbau oder vergleichbares)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV: Durchschnittliche Zahl der technischen Beschäftigten (m/w/d) in den letzten 3 Geschäftsjahren, Teilzeitbeschäftigte

können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden (Bei Bietergemeinschaften: Summe der Beschäftigten): Mindestbedingung: 3 oder mehr Beschäftigte. Wird die Mindestbedingung nicht erfüllt ist die Eignung nicht nachgewiesen und das Angebot wird nicht berücksichtigt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV: zwei Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung an, bei denen die Planung Technische Ausrüstung - Bereich HLS - unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde. Für jedes Referenzprojekt ist ein Projektdatenblatt mit kurzer Beschreibung des Projekts und der erbrachten Leistungen einzureichen. Mindestbedingungen: Bei den Projekten muss es sich um Neubauten oder Erweiterungsbauten handeln. Die Projekte müssen mindestens in die Honorarzone II gemäß Anlage 15.2 HOAI eingeordnet sein. Für die Referenzprojekte müssen >= 60 Leistungspunkte gemäß § 55 HOAI erbracht worden sein. Die Inbetriebnahme muss ab dem 01.01.2016 und vor Einreichungsfrist des Angbots erfolgt sein. Fläche (BGF) > 500 m². Referenz 1: Feuerwache, Rettungsstation, Betriebshof, Werkstatt oder vergleichbares. Referenz 2: Öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB oder Einhaltung des öffentlichen Vergaberechts aufgrund von Fördermitteln o.ä.. Wird eine Mindestbedingung nicht erfüllt ist die Eignung nicht nachgewiesen und das Angebot wird nicht berücksichtigt.

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität
Beschreibung: 1 - Projektteam (Erfahrung und Qualifikation) / Organisation: 30 %, 2 - Projektabwicklung: 30 %
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60
**Kriterium:**
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Honorar: 40 %
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E81575167

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E81575167
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 03/08/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 92 Tage
**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung liegt im Ermessen der Vergabestelle.
**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**
Eröffnungstermin: 03/08/2026 08:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
**Auftragsbedingungen:**
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesellschaft bürgerlichen Rechts mit gesamtschuldnerischer Haftung. Es sind alle Mitglieder der Bietergemeinschaft anzugeben, eines davon ist als bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**
Keine Rahmenvereinbarung
**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**
Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg
Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

## 8. Organisationen

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Affalterbach
Registrierungsnummer: 08 1 18 001

Postanschrift: Marbacher Str. 17
Stadt: Affalterbach
Postleitzahl: 71563
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
E-Mail: t.branitsch@affalterbach.de
Telefon: +49 71 44 83 53 34
Internetadresse: https://www.affalterbach.de/startseite
**Rollen dieser Organisation:**
Beschaffer

**8.1. ORG-0002**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Regierungspräsidium Karlsruhe
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76247
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
**Rollen dieser Organisation:**
Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
**Rollen dieser Organisation:**
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b55f878c-3438-401b-a624-edc2e5ffce4d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/07/2026 18:05:02 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 458151-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/07/2026